

Hinz und Skiera gewinnen Journal of Marketing Long-Term Impact Award der Sheth Foundation

Die Sheth-Foundation zeichnet die Frankfurter Professoren Hinz und Skiera mit dem Journal of Marketing Long-Term Impact Award für den nachhaltigen Einfluss ihres Beitrags „Hinz, O., Skiera, B., Barrot, C., and Becker, J.U. (2011), Seeding strategies for viral marketing: An empirical comparison, *Journal of Marketing*, 75(6), 55_71“ auf die Marketingforschung aus.

Die Auszeichnung wird für einen Beitrag in dem *Journal of Marketing*, der führenden Zeitschrift im Marketing, vergeben, der den bis dato nachhaltigsten Einfluss auf die Forschung in diesem Bereich hatte. In dem prämierten Beitrag vergleichen die Frankfurter Professoren Oliver Hinz und Bernd Skiera vier Seeding-Strategien für virale Marketingkampagnen in zwei Experimenten und einer viralen Marketingkampagne eines Mobilfunkanbieters, die mehr als 200.000 Kunden umfasste.

Ihre empirischen Ergebnisse zeigen, dass das Seeding, also die initiale Aussendung der viralen Kampagne, an gut vernetzte Personen erfolgen sollte, weil diese – entgegen den bis dahin geltenden Annahmen – eine höhere Teilnahmewahrscheinlichkeit an der Kampagne haben und zudem bei Teilnahme mehr Personen zu gewinnen suchen. Eine derartige Seeding-Strategie kann deshalb bis zu acht Mal erfolgreicher als andere Seeding-Strategien sein.

Die Jury honorierte mit ihrer Auszeichnung die über 450 Zitationen, die von Forschungsbeiträgen aus dem Bereich des Marketings, aber auch aus denen der Wirtschaftsinformatik und des Managements kommen. Auf den Beitrag wird außerdem in mehr als 20 Lehrbüchern verwiesen. Gewürdigt wurde ebenfalls, dass der Beitrag durch den Einsatz von Labor- und Feldexperimenten sowie Echt Daten von Unternehmen (100 Millionen Kommunikationen von über 200.000 Kunden) wegweisend auf dem Feld des Einsatzes mehrerer Methoden und der Auswertung einer Vielzahl von Datensätzen war. Bemerkenswert ist darüber hinaus, dass diese Auszeichnung erstmals an ein rein deutsches Autorenteam vergeben wurde.



Prof. Dr. Oliver Hinz



Prof. Dr. Bernd Skiera